

22.

LEIPZIGER TYPOTAGE 2016

MUSEUM
FÜR DRUCKKUNST
LEIPZIG

Nonnenstraße 38
04229 Leipzig
www.typotage.de

10-18
Uhr

23.
APRIL
2016

Schrift
NEU

Über das »Neue«
in Schriftgestaltung
und Typografie

REFERENTEN

Anna Fahrmaier
Wien

Michael Hochleitner
Wien

Jost Hochuli
St. Gallen

Atilla Korap
Bad Homburg

Andrej Krátky
Bratislava

Julia Meer
Berlin

Andrea Nienhaus
Berlin

**Ulrich Johannes
Schneider**
Leipzig

MODERATION

Guido Ahnert
Leipzig

Schrift NEU

Über das »Neue« in Schriftgestaltung und Typografie

Nichts ist so beständig wie der Wandel: was für gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Entwicklungen gilt, findet auch in der Schriftgestaltung und Typografie statt. Die letzten Jahrzehnte beweisen, dass technischer Fortschritt, Digitalisierung und der Einsatz neuer Medien diesen Wandel noch einmal um ein Vielfaches beschleunigen.

Das jeweils »Neue« in unterschiedlichen zeitlichen Kontexten ist Motto der 22. Leipziger Typotage am 23. April 2016. Insgesamt sieben Vorträge betrachten das Thema aus historischer und gegenwärtiger Perspektive – stets mit Blick in die Zukunft. Die Konferenz geht dabei den Fragen nach dem Stellenwert und aktuellen Herausforderungen schriftgestalterischer Arbeit sowie dem professionellen Umgang mit Schrift in neuen Medien nach.

Den Auftakt der Leipziger Typotage bildet am Freitag, 22. April 2016, um 19 Uhr, die Eröffnung der Ausstellung »Von Hand geschriebene Briefe« (Museum für Druckkunst Leipzig, 24. April bis 3. Juli 2016). Kuratiert wird die Ausstellung vom Schweizer Typografen Jost Hochuli, der einen Vortrag anlässlich der Vernissage hält. Am Sonntag, 24. April 2016, können die Teilnehmer die Typotage ausklingen lassen und wahlweise an einem typografischen Spaziergang in der Leipziger Innenstadt (mit den Leipzigern Maurice Göldner und Britt Schlehahn) oder an einem Letterpress-Workshop im Museum für Druckkunst teilnehmen (Zusatzkosten, nur mit Anmeldung).

Tagungsgebühren

90 Euro Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung der Druckkunst Leipzig / tgm (Typographische Gesellschaft München)
150 Euro Nichtmitglieder
70 Euro Studenten und Auszubildende (nach Vorlage eines Ausweises)

Mittagessen und Pausenerfrischungen (Kaffee, Tee, Saft, Mineralwasser, Snacks) sind in der Tagungsgebühr enthalten.

Nicht in der Tagungsgebühr enthalten sind: Typografischer Spaziergang (Sonntag, 24. April, 11 Uhr, 10 Euro) und Letterpress-Workshop (Sonntag, 24. April, 11-13 Uhr, 12 Euro). Registrierung hierfür siehe Anmeldung.

Ein Rücktritt ist aus organisatorischen Gründen nur bis 3. April 2016 möglich. Danach kann die Tagungsgebühr nicht mehr erstattet werden.

Tagungsort

Die Typotage finden im Museum für Druckkunst Leipzig statt. Das Museum ist ein lebendiger, industriekultureller Ort und zeigt historische Gieß-, Setz- und Druckverfahren an voll funktionsfähigen Maschinen in Werkstattatmosphäre.

Vom 24. April bis 3. Juli 2016 präsentiert das Museum die Sonderausstellung »Von Hand geschriebene Briefe«. Die Ausstellung vereint rund 40 Briefe von den 1940er Jahren bis in die ersten Jahre des 21. Jahrhunderts, die von Grafikern, Typografen und Schriftgestaltern (u.a. Paul Standard, Jan van Krimpen, Jan Tschichold, Max Cafisch, Gerrit Noordzij und Jost Hochuli) geschrieben wurden. Gezeigt werden sie weniger wegen ihres Inhalts, sondern vielmehr

wegen ihrer Handschriften, deren Ausdruck von der Schriftreform des Engländers Alfred Fairbank (1895–1982) inspiriert wurden. www.druckkunst-museum.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf www.typotage.de, telefonisch oder per Fax (Kontakt siehe unten).



Veranstalter / Kontakt

Gesellschaft zur Förderung der Druckkunst Leipzig e.V.
Nonnenstraße 38
04229 Leipzig

Frau Steffi Schreier
Telefon: 0341 23162-22
Telefax: 0341 23162-20
E-Mail: anmeldung@typotage.de

Bankverbindung bei der Sparkasse Leipzig
IBAN: DE52 8605 5592 1170 1163 84
BIC: WELADE8LXXX

www.typotage.de
www.facebook.com/leipzigertypotage
www.twitter.com/TypotageLeipzig

Partner und Medienpartner:



form

SLANTED



Programm

22. bis 24. April 2016

FREITAG

- 17:00 Uhr Mitgliederversammlung der Gesellschaft zur Förderung der Druckkunst Leipzig e.V. (für Mitglieder, Gäste willkommen)
- 19:00 Uhr Ausstellungseröffnung »Von Hand geschriebene Briefe« (Ausstellung vom 24. April bis 3. Juli 2016, Museum für Druckkunst Leipzig) mit einem Vortrag von **Jost Hochuli**

SAMSTAG

- 09.30 Uhr Anmeldung der Teilnehmer
- 10.00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter **Guido Ahnert**
Moderation
- 10.10 Uhr **Jost Hochuli**
Zwei Typografen, ein Buchbinder
- 10.55 Uhr **Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider**
Die Entwicklung der Druckseite
- 11.35 Uhr Pause
- 12.00 Uhr **Dr. Julia Meer**
Woher kommt es überhaupt, das »Neue« – Über einen Mythos in der Typografiegeschichte
- 12.45 Uhr **Anna Fahrmaier und Michael Hochleitner**
Herz, Hand, Mouse
- 13.30 Uhr Mittagspause
- 15.00 Uhr **Andrea Nienhaus**
Electric Beauty – Wir brauchen schöne E-Books!

15.45 Uhr **Atila Korap**
Schriften auf Bildschirmen

16.30 Uhr Pause

17.00 Uhr **Andrej Krátky**
Who needs the change in current font licensing model (Vortrag in Englisch)

17.45 Uhr Abschlussdiskussion

18.00 Uhr Ende

20.00 Uhr Ausklang in einem Lokal im Leipziger Westen (fakultativ, nicht in Tagungsgebühr enthalten)

SONNTAG

11.00 Uhr Typografischer Spaziergang mit Maurice Göldner und Britt Schlehahn (Leipzig), Treffpunkt: Ratskeller, Lotterstr. 1 (10 Euro, mit Anmeldung)

ODER

11.00 – 13.00 Uhr Letterpress-Workshop im Museum für Druckkunst Leipzig mit Thomas Siemon (12 Euro, mit Anmeldung)



Änderungen vorbehalten